

# Herzlich Willkommen zum DIVERSITY BREAKFAST



DIVERSITY  
THINK TANK  
AUSTRIA



**Pimp up your Pride! – Richtige  
Kommunikation und Tutorial zum  
Buchstabensalat LGBTQIA+**

# {*diversity|think|tank*}

der; pluralistisch vielfältig, all gender, Herkunft: total egal;  
**hochspezialisierte Unternehmensberatung** im Bereich Diversity  
Management und Inklusion; klar ergebnisorientiert; **innovative Trainings,  
Tools und Events**; interkulturelle Sensibilisierung; gesamtheitliches  
Personalmanagement; **Vielfalt als Erfolgsfaktor.**



[www.diversitythinktank.at](http://www.diversitythinktank.at)

[www.diversitycampus.eu](http://www.diversitycampus.eu)

# Diversity Breakfast



Aktuelle Diversitätsthemen aus mehreren Blickwinkeln



Best Practices von Unternehmen



Fragen & Antworten sowie Austauschmöglichkeit



Vier Mal pro Jahr als Online-Event



Immer 90 Minuten



Frühstück an die Tür geliefert und/oder Spende an eine NGO



**COURAGE\***  
BERATUNGSSTELLEN

<https://www.courage-beratung.at/>

# Vielen Dank an unsere Partner:innen



DIVERSITY  
THINK TANK  
AUSTRIA



# Diversity Breakfast – Etikette



Alle Teilnehmenden sind stumm geschaltet.



Bitte schreibt Eure Fragen während der Vorträge in den Chat.



Zum Abschluss gehen wir in einen Austausch und beantworten Eure Fragen.



Eine Nachlese zum Event findet Ihr in etwa zwei Tagen online.

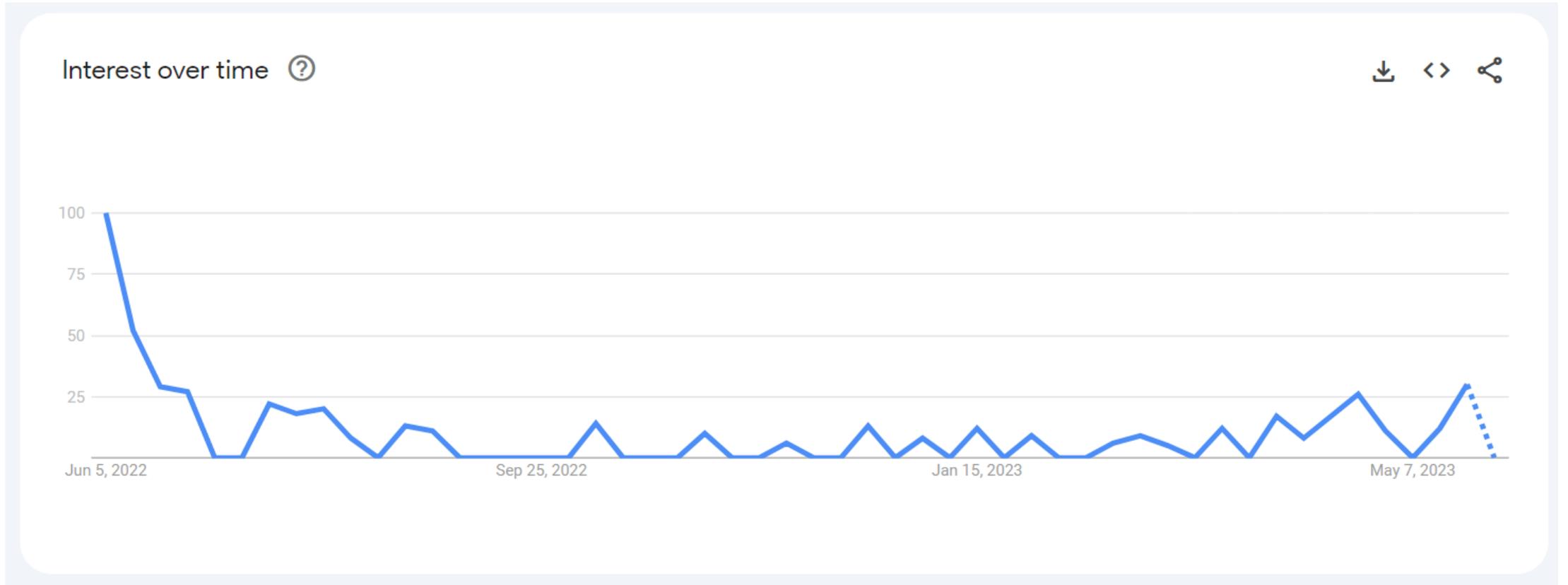
# Überall Regenbögen...



BILLA



# Trend des Suchbegriffs „Pride month“



# „Rainbow Washing“ und echtes Engagement



# Was wir heute vorhaben

- 1.** **LGBTQIA+**  
Eine kleine Aufklärung
- 2.** **Coming-out am Arbeitsplatz**  
Zwischen Angst, Gewalt und Diskriminierung
- 3.** **Kampf um gleiche Rechte**  
Meilensteine der LGBTIQ-Bewegung
- 4.** **Was getan werden kann?**  
Was Unternehmen und wir alle tun können

# Drei Fragen zum Start

1

**Sollen Firmenlogos im Pride month in Regenbogenfarben eingefärbt werden?**

# Drei Fragen zum Start

2

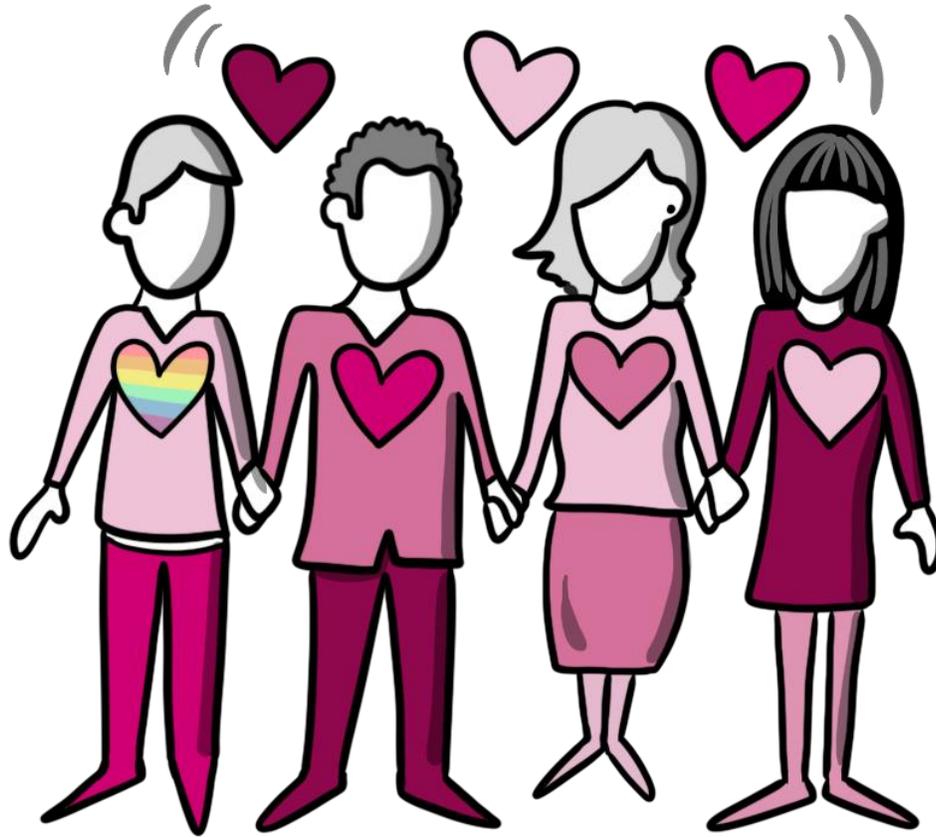
**Wie wichtigen finden Sie es, dass sich Unternehmen für die Interessen der LGBTQIA+ Community einsetzen?**

# Drei Fragen zum Start

3

**Ist die sexuelle Orientierung “Privatsache”  
und sollte sie im Businesskontext überhaupt  
eine Rolle spielen?**

# Privatsache? Sicher nicht!



- Heterosexualität ist die Norm – muss nicht erklärt oder gerechtfertigt werden
- Sexuelle Orientierung wird häufig als Privatsache angesehen obwohl sie ständig sichtbar ist
- Nur 1/5 von befragten Unternehmen halten diese Dimension für relevant
- Sie sexuelle Orientierung wirkt sich darauf aus, wie Menschen behandelt und gesehen werden

# Was bedeutet LGBTQIA+?

Eine kleine Aufklärung

# Mehr als nur Sex



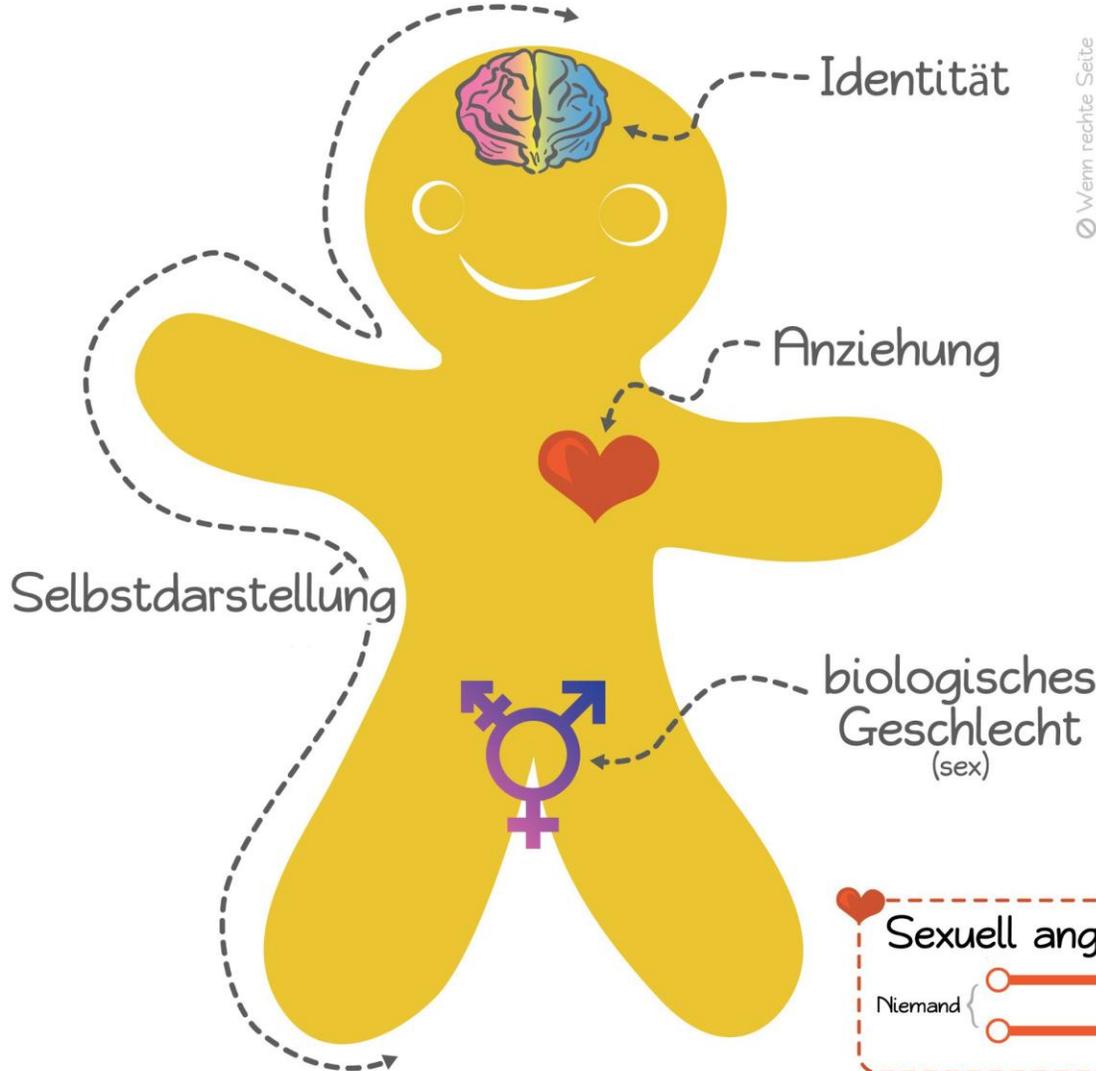
- Vielfach wird der Begriff **sexuelle Orientierung** mit sexuellen Handlungen gleichgesetzt.
- Sexuelle Orientierung bedeutet darüber hinaus Gefühle, Anziehungskraft, Verliebtsein, Romantik und allgemeine Zuneigung.
- Sexuelle Orientierung ist ein **Teil der sexuellen Identität** jedes Menschen und beschreibt das emotionale, romantische, liebevolle und/oder sexuelle Begehren einer Person.

# Die Genderbrot Person v3.3.de1

by its pronounced **METROsexual.com**  
 translated by Stephan Schölzel  
 @stscholzel

Geschlecht ist einfach zu verstehen, denken viele. Jedoch kann Geschlecht in der deutschen Sprache zwei Dinge meinen; das biologisches Geschlecht (sex) oder das soziale Geschlecht (gender). Vorallem ist Gender nicht Entweder-Oder, sondern in den meisten Fällen Sowohl-als-Auch. Diese kleine Übersicht ist als Einstieg in die Gender/Geschlechts-Frage gedacht. Es ist okay, wenn du Fragen hast und mehr wissen möchtest.

Makiere was dich am ehesten wiederspiegelt und kombiniere alle Zutaten, um deine eigene Genderbrot Person zu finden 4 der endlos möglichen Kombinationen und "Label"



### Geschlechteridentität

Wenn rechte Seite der Achse nicht zutrifft

weiblicher  
männlicher

Wie du dich selbst, nur für dich, einem der Pole zuordnen kannst, oder auch nicht.

"Frau" "Mann"  
"two-spirit" "Genderqueer"

### Geschlechtliche Selbstdarstellung

feminin  
maskulin

Wie du dein Geschlecht durch Kleidung, Haltung und Umgang ausdrückst und wie dies gelesen und verstanden wird.

"Butch" "Femme"  
"androgyn" "Geschlechtsneutral"

### Biologisches Geschlecht

XX-ig  
XY-ig

Körperliche Geschlechtsmerkmale mit denen du geboren wurdest; z.B. Genitalien, Stimmlage, Körperform, Hormone, Chromosome, etc

"männlich" "weiblich"  
"Intersex" "Transfrau"

### Sexuell angezogen zu

Niemand { (Frauen/Weiblichkeit/Femininität)  
(Männer/Männlichkeit/Maskulinität)

### Romantisch angezogen zu

Niemand { (Frauen/Weiblichkeit/Femininität)  
(Männer/Männlichkeit/Maskulinität)

Makiere was dich sexuell und romantisch anzieht.

Persönliche Anm. zur Übersetzung: Die original Quelle ist ein guter Einstieg in die Materie, aber nicht unumstritten und auch nicht in der Lage jede Person zufriedenstellend abzubilden. Zur selbstständigen Weiterbildung wird dringen angeraten.

# THE ACRONYM EXPLAINED

A shorter version of the acronym, such as 'LGBT+', or 'LGBTQ+' might often be used, with others using the lesser-known acronym 'GSRM' (gender, sexual, and romantic minorities).



Text and illustrations ©Victoria Barron 2021

www.victoriabarron.com

- LGBT
- LGBT+
- LGBTQ+
- LGBTIQA+
- LGBTQIA+
- LGBTQIAP+

# Kampf um gleiche Rechte

Meilensteine der LGBTIQ-Bewegung

# 1969: Stonewall-Aufstand



- In den 1960er-Jahren standen gewalttätige Polizei-Razzien in Schwulenlokalen an der Tagesordnung.
- In der Nacht auf den **28. Juni 1969** wehrten sich die Besucher:innen der Bar *Stonewall Inn* in der **New Yorker Christopher Street** zum ersten Mal. Es folgten tagelange Straßenschlachten
- Diese Ereignisse führten zu einer breiten Solidarisierung mit der Szene. Der Christopher Street Day und die Pride-Paraden in vielen Städten rund um den 28. Juni gehen auf diesen historischen Meilenstein zurück.

# 1990er: Entkriminalisierung



- 1971: Totalverbot fällt in Österreich
- In Deutschland gibt es erst seit 1994 keinerlei strafrechtliche Sondervorschriften zu Homosexualität mehr (§175 StGB; in der DDR bereits seit 1989), in Österreich dauerte es gar bis 2002 (§209 StGB).
- Bis zu diesen Jahren war „gleichgeschlechtliche Unzucht“ mit Personen unter 18 Jahren strafbar.
- Seither gibt es einheitliche Jugendschutznormen, die für alle gleichermaßen gelten.

# Ab 2001: Eingetragene Partnerschaften und Ehe für alle



- Gleichgeschlechtliche Partnerschaften können in Deutschland seit 2001 eingetragen werden, in Österreich seit 2010.
- Als erstes Land der Welt hat Dänemark 1989 die eingetragene Lebenspartnerschaft für gleichgeschlechtliche Paare eingeführt.
- 2001 öffneten die Niederlande als erstes Land der Welt die Ehe für gleichgeschlechtliche Paare.
- In Deutschland ist seit 2017 die „Ehe für alle“ möglich, in Österreich seit 2019.

# seit Herbst 2022: Blutspende erlaubt



- Der Kampf lohnt sich...
- Bis Herbst 2022 gab es ein Blutspendeverbot für schwule Männer. Schwule Männer durften nur dann Blut spenden, wenn sie 12 Monate zuvor keinen Sex hatten. Hier wirkt das AIDS-Stigma bis heute nach.
- Im Herbst 2022 wurde die Blutspendeverordnung novelliert. Seit dem ist eine Blutspende vom individuellen Risikoverhalten der Spender:innen abhängig und damit unabhängig von Geschlecht und sexueller Orientierung.

# Noch ein weiter Weg...



- In manchen Ländern droht homosexuellen Menschen noch immer die Todesstrafe. Und auch in Europa machen aktuelle Entwicklungen nachdenklich: Ungarn und Polen wollen entgegen gültigen EU-Rechts Gesetze gegen Homosexualität durchsetzen.
- Ungarn hat ein Gesetz verabschiedet, das LGBTQIA+ Personen per Gesetz aus der Öffentlichkeit verschwinden lässt.
- Es verbietet unter anderem Bücher, Broschüren, Aufklärungskampagnen an Schulen oder gar Werbung in Verbindung mit Homosexualität.

# Coming-out am Arbeitsplatz

Zwischen Angst, Gewalt und Diskriminierung

Der Begriff „**outen**“ wird oft kritisch gesehen, denn „**Outing**“ steht im Englischen dafür, jemanden zu verraten. „**Coming-out**“ bedeutet hingegen das bewusste, freiwillige Mitteilen.

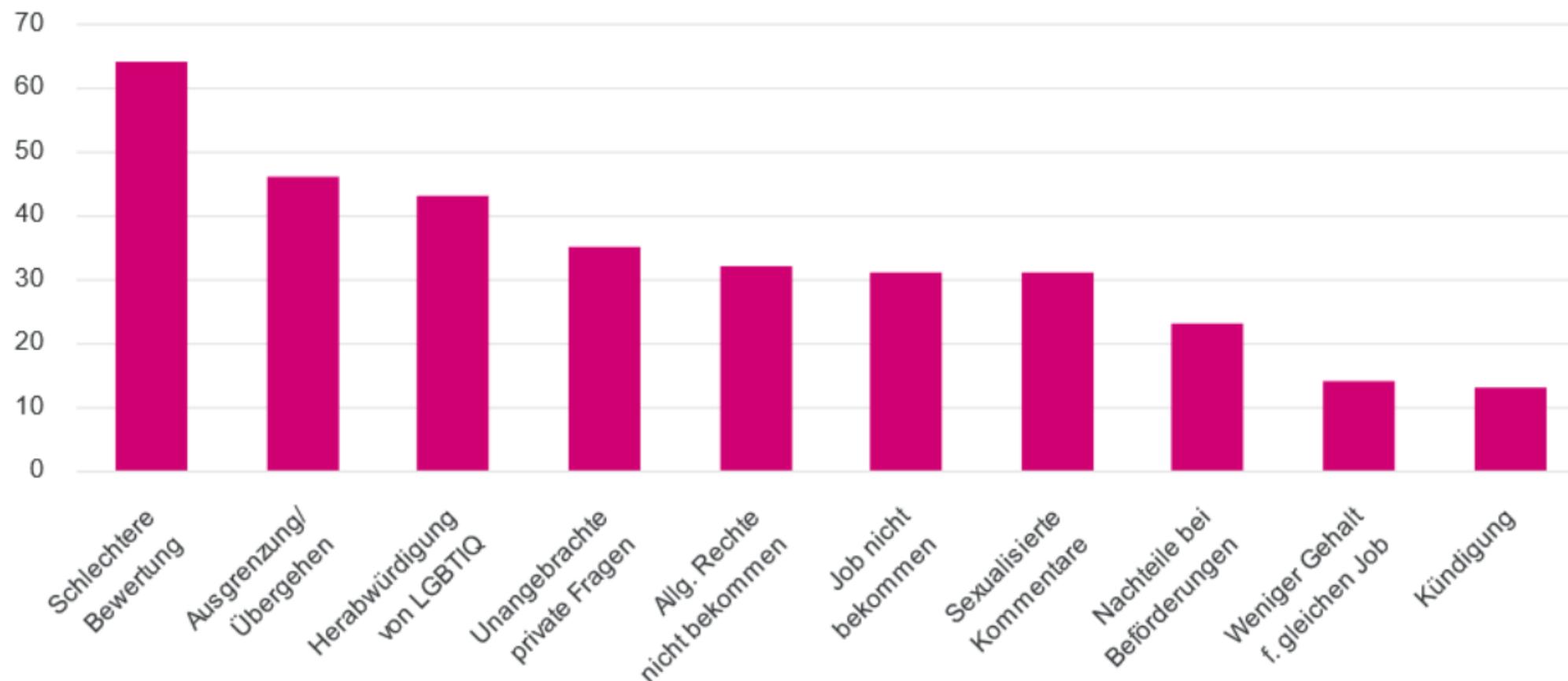
Seinen Ursprung hat der Begriff in der englischen Redewendung „coming out of the closet“, also „aus dem Schrank kommen“.

# Angst vor Diskriminierung

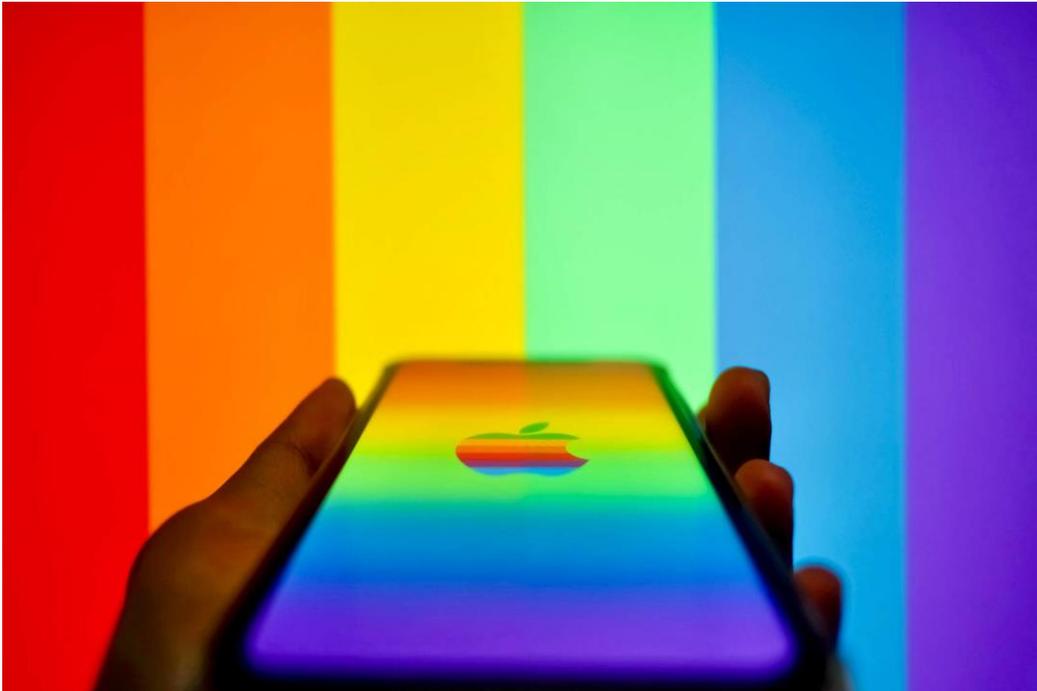


- Vor der Entscheidung, offen zu leben, stehen nicht-heterosexuelle Menschen laufend und dieser Prozess wiederholt sich ständig.
- Studien zeigen: Oft verschweigen Menschen, dass sie lesbisch, schwul oder bisexuell sind. Sie wenden sogar bis zu 20 Prozent ihrer Arbeitsleistung dafür auf, ihre sexuelle Orientierung zu verheimlichen.
- Zwei von fünf Befragten gaben an, dass sie Mobbing ausgesetzt waren. Jede:r Zehnte wurde bei der Jobsuche benachteiligt.

## Erlebte Diskriminierung anhand der sexuellen Identität im Arbeitsleben



# Aber: es wird besser



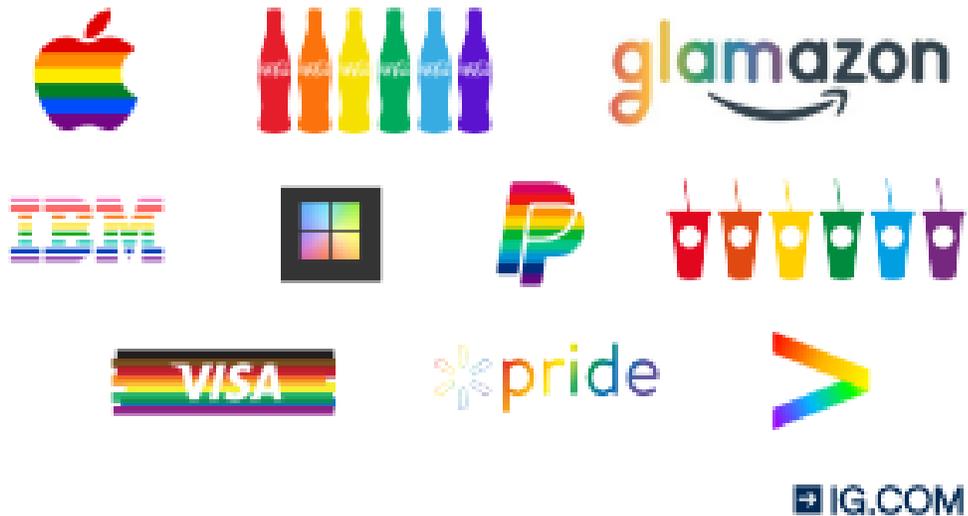
- 2007 trat der Vorstandsvorsitzende von BP, Lord Brown, von seinem Posten zurück, nachdem er unfreiwillig als schwul geoutet worden war. Damals war es in der Wirtschaft (und erst recht in der Ölbranche) noch völlig inakzeptabel, schwul zu sein.
- 2014 gab der CEO von Apple, Tim Cook, freiwillig bekannt, dass er schwul ist. Sein Coming-out hatte keine negativen Auswirkungen, weder auf die Marke Apple noch auf seine eigene Karriere.

# Was kann getan werden?

Was Unternehmen und wir alle tun können

# Was Unternehmen tun können...

Top 10 LGBTQ+ companies



- Klare Haltung zeigen!
- Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt auch am Arbeitsplatz sichtbar machen.
- Unterstützung von Employee oder Business Resource Groups (kurz: ERGs/BRGs)
- Gleichbehandlung bei Sozialleistungen
- Umsichtige interne/externe Kommunikation
- Sensibilisierung aller Mitarbeiter:innen
- Unterstütze deine lokale Pride!

# Corporate Equality Index

## Criteria 1: Workforce Protections

- Include sexual orientation
- Include gender identity

## Criteria 2: Inclusive Benefits

- Spousal, medical and other benefits
- Domestic partner, medical, and other benefits
- Transgender-inclusive health insurance

## Criteria 3: Supporting an Inclusive Culture & Corporate Social Responsibility

- Internal education and training best practices
- LGBTQ+ employee resource group or diversity council
- Outreach or engagement with LGBTQ+ community
- Corporate social responsibility

Rating Workplaces on Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender and Queer Equality

### Top 10 LGBTQ+-Unternehmen



➔ [IG.COM](https://www.instagram.com/ig.com)

**„Pride ist nicht nur eine Party –  
es ist ein Advocacy-Tool für die queere  
Community“**





**„Don't talk about us without us!“**



# Unser virtueller Roundtable

- Julia Breitkopf
- Wittich Mahlkecht
- Sandra Lettner
- Berni Ledinski (aka Candy Licious)

# Fragen & Austausch



Zeit für Eure Fragen und Erfahrungen...



Bitte schreibt eure Fragen in den Chat.



Wir sammeln und clustern eure Fragen und stellen sie dem Podium.

# Ausblick Online-Termine 2023



19. Oktober 2023 | 09-10:30 Uhr

Diversity & Unconscious Bias im Recruiting

**Anmeldung auf [www.diversitythinktank.at/events](http://www.diversitythinktank.at/events)**

# Vielen Dank an unsere Partner:innen

